

# Swiss Recycling

Recyclinghof

Staat - Privat  
Betreibermodelle

Wer schlüpft in die Rolle des Kuchenbäckers?

# Betreibermodelle

- E** **Eigenbetrieb** durch Gemeinde
- C** **Contracting** Eigenes Gebäude, Betrieb durch privates Unternehmen
- P** **Privatisierung** Gesamte Dienstleistung an privates Unternehmen auslagern
- V** Modelle E, C & P auch in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden, Verband oder Handel möglich



Q: Microsoft  
Q: baecckerei-konditorei-einhellig.de

# Eigenbetrieb V Sarnen

## Wertstoffsammelstelle Sarnen

- Gemeinden des Zweckverbandgebiets
- Bestandteil von Sammelstellennetz
- Zweckverband: Mobilien, Organisation Wertstoffhandel & Logistik
- Gemeinde: Land, Immobilie & Betrieb
- Kombination mit Werkhof (Flächennutzungssynergien)



Foto: Kanton Obwalden / © Bern Knie - Fotolia.com

<http://schweiz-kantone.ch>



Q: Swiss Recycling





# Contracting Pfäffikon ZH

## Wertstoffsammelstelle Schanz

- Pfäffikon, Hittnau & Russikon
- Gemeinde: Immobilie
- Privat: Mobilien & Betrieb (zz. Schneider Meilen)
- Fixer Jahresbetrag für Gesamtlaufzeit (5+2 Jahre)



Foto: Kanton Zürich - © Zeev Biele - Fotokobler  
<http://schweiz-kantone.ch>



Q: Swiss Recycling



# Privatisierung Lindau-Tagelswangen

## Lindau Recycling

- Privat: Immobilien, Mobilien & Betrieb (zz. Ralph Ernst)
- Gemeinde: Fixer Jahresbetrag (CHF 13/EW)
- Anpassung bei ausserordentlichen Gewinn oder Verlust möglich
- Laufzeit: 4 Jahre (Verlängerung möglich)
- Auch externe dürfen entsorgen (Wirtschaftlichkeit)



Foto: Kanton Zürich - © Zeev Biss - Fotokunz  
<http://schweiz-kantone.ch>



Q: Lindau-Recycling (Ralph Ernst)

# Beweggründe der Beispiele

## **E Eigenbetrieb (Sarnen)**

- Koordination der Entsorgung via eine Stelle (Verband)
- Landbesitz bleibt bei Gemeinde
- Kombination mit weiteren Einrichtungen (Werkhof)
- Grösstmöglicher Einfluss auf Planung & Ausführung

## **C Contracting (Pfäffikon ZH)**

- Landbesitz bleibt bei Gemeinde
- Vorgabe des Verkehrskonzeptes
- Attraktive Angebote für «kurze Laufzeit»

## **P Privatisierung (Lindau-Tagelswangen)**

- Keine geeignete Fläche im Eigenbesitz
- Kostengünstigere Lösung als Modell E (keine Anpassung der Gebühren)
- Steuerung des Angebots via Leistungsauftrag

# Schlüsselthemen für die Umsetzung

## Das Betreibermodell

- muss zur Gemeinde-Strategie und zu den potenziellen Entsorgern passen
- muss für die Gemeinde umsetzbar sein (Landbesitz, Finanzierbarkeit)

## Beitrag oder Preis

- [(Betreibermodell + Service [Öffnungszeiten, Betreuung...]) + Jahresmenge + Materialbesitz)

## «Vertrag»

- Öffentliches R → Privatrecht
- Laufzeit
- Preismodell
- Besitz Wertstoffe
- Umgang Externe
- Pflichtenheft (Submission, Vertrag)
- Version kurz, mittel, lang...
- Anhänge oder externe Dokumente

# Projekt Analyse Recyclinghof

## Projektpartner & Auftraggeber

- VSMR
- AWEL
- Igora & Ferro
- OKI
- Swico
- Swiss Recycling (Analyse und Bericht)

## Inhalte

- Was kostet der Betrieb eines Recyclinghofes?
- Wo liegt die kritische Menge (Jahrestonnen) für einen kostendeckenden Betrieb?
- Bestehen zwischen den Betreibermodellen Unterschiede bezüglich Kosten?
- Wie können sinnvolle Gemeindebeiträge bei Contracting oder Privatisierung gesetzt werden?
- Rechtslage in Bezug auf das Siedlungsabfallmonopol?
- usw.



# Pause

Zeit für:

**Kuchen  
&  
Kaffee**

**Besten Dank für die Aufmerksamkeit!**